

Sommercamps

Thema: global – sozial – alternativ
Ort: Samaragebiet
Termin: **26.07. bis 14.08.2021**
Alter: Jugendl. & junge Erwachsene ab 16
Hin- & Rückfahrt: mit der Bahn/Bus von Berlin mit
Aufenthalt in Warschau & Berlin
Russisch: keine Voraussetzung
aber durchaus von Vorteil

Teilnehmende aus Russland und Deutschland sind aufgefordert, gemeinsam drei Wochen nachhaltig mit-einander zu gestalten. Im Vordergrund stehen diesmal alternative Lebensformen.

Neben Arbeiten in der ev. Gemeinde, Außenarbeiten auf einem Schulgelände bei benachteiligten Kindern und Mitarbeitern an alten Holzhäusern stehen Begegnungen mit Zeitzeugen, der Stalinbunker und Ausflüge auf der Wolga und in Dörfer auf der Agenda.

Während des Aufenthaltes in Moskau ist auch ein Besuch bei Memorial (ausl. Agent) geplant.

Motivierte & aufgeschlossene Leute bitte anmelden!

Gearbeitet wird in der Regel vormittags, der Nachmittag ist der Freizeit und inhaltlichen Angeboten vorbehalten.

Wir verpflegen uns Großteils selbst - möglichst nachhaltig.

Die Unterbringung erfolgt recht einfach, meist mit Schlafsack und Isomatte in Gemeinderäumen.

Unsere Angebote begreifen sich interreligiös und auch Generationen übergreifend. So bietet das Camp nicht nur vielfältige Kontakte zu Jugendlichen anderer Nationalitäten, sondern auch verschiedenste Begegnungsformate u.a. mit Tataren, Russlanddeutschen und Veteranen an. Auch in diesem Jahr soll uns wieder eine Gruppe Jugendlicher aus Russland mit nach Leipzig begleiten, wo wir gemeinsam in einem Umweltkirchenprojekt und am Eine-Welt-Haus arbeiten möchten. Inhaltlich werden wir uns mit den SDGs und der friedlichen Revolution auseinandersetzen.

Thema: global – sozial – nachhaltig
Ort: Leipzig/Connewitz/Deutzen
Unterbringung: Eine Welt Haus
Termin: **14.08. bis 31.08.2021**
Alter: Jugendliche ab 16

Kosten

Deutsche Teilnehmer/-Innen überweisen einen Unkostenbeitrag von:

- ❖ 270 € für Jugendliche bis 26
- ❖ 370 € für Berufstätige über 26
- ❖ 190 € für TN aus Osteuropa

Enthalten sind:

- ✓ Unterbringung
- ✓ Verpflegung
- ✓ Fahrt- und Visakosten

Der Unkostenbeitrag muss bis 1. Juli 2021 unter dem Stichwort **Bildungsarbeit** auf das angegebene Konto von

Eine Welt e.V. eingegangen sein:

Kreditinstitut: **Sparkasse Leipzig**
IBAN: **DE62860555921150534814**
BIC: **WELADE8LXXX**

Aktuelle Informationen:

Wir hoffen, 2021 wieder durchstarten zu können. Aber natürlich zwingen uns die Umstände auf kurzfristige Änderungen wie Corona-Tests, Quarantäne- und Visa-bestimmungen zeitnah zu reagieren. Auch ein bis dato eingeschränkter Zugverkehr, würde ein Ausweichen in die Lüfte eventuell notwendig machen.

Außerdem....

Freiwilligendienste

Unsere Förderung von Ehrenamt und Freiwilligendiensten innerhalb der russischen Zivilgesellschaft ist in besonderem Maße auf die Unterstützung von Randgruppen ausgerichtet. Ein zweiter wichtiger Schwerpunkt ergibt sich aus der Zusammenarbeit mit Organisationen, die sich um die Opfer von Faschismus und Stalinismus kümmern.

Außerdem setzen wir seit Jahren mit Volontär-Innen und Praktikant-Innen ganz unterschiedliche Schwerpunkte in der Freiwilligenarbeit:

- in der Kinder- und Jugendhilfe
- Familienangebote in der Behindertenhilfe
- Durchführung jährlicher Sommercamps

Wir werden dort aktiv, wo unsere Hilfe gefragt und sinnvoll ist. Ausführliche Informationen und Auskünfte unter:

<http://www.einewelt-leipzig.de>
sebastian@einewelt-leipzig.de



global – sozial – nachhaltig Jugendbegegnungen & Freiwilligendienste mit RUSSLAND 2021

Kontakt

Eine Welt e.V. Leipzig
Bornaische Str. 18
04277 Leipzig

Telefon: +49 341 3 01 0 143
Telefax: +49 341 3 91 9 106
info@einewelt-leipzig.de
www.einewelt-leipzig.de

Montag - Freitag 10 bis 18.30 Uhr

Samara

Über Aktion Sühnezeichen bekam der Eine Welt e.V. die ersten Kontakte nach Russland und speziell nach Samara. Diese Millionen-Stadt liegt an der Wolga und wurde Jahrzehnte durch die Rüstungs- und Raumfahrtindustrie geprägt. Seit Öffnung der Stadt für Ausländer (1991) sind wir sehr aktiv im Samaragebiet eingebunden.

Dabei ist unsere Arbeit sehr vielfältig. Wir fördern Begegnung durch Workcamps und Freiwilligendienste, wir unterstützen Entwicklung durch konkrete Projektarbeit oder wir helfen einfach durchzuhören, spielen und Spenden.

Im Mittelpunkt steht dabei für uns immer die Unterstützung von sozial benachteiligten Menschen der russischen Gesellschaft. Wir bieten dabei Hilfe zur Selbsthilfe an.

Uns ist neben der konkreten Unterstützung auch der interkulturelle Austausch wichtig, um Toleranz und ein respektvolles Miteinander zu fördern. Wir möchten dadurch einen wichtigen Beitrag zur Völkerverständigung leisten.

Unsere Arbeit ist aber nicht nur interkulturell, sondern auch generationenübergreifend und inter-religiös geprägt. Wir fördern Begegnung mit Zeitzeugen und mit religiösen Minderheiten in Russland.

Unsere Russlandarbeit wurde bzw. wird immer noch freundlichst unterstützt und gefördert u.a. durch:

- Stadt Leipzig/ Jugendamt
- Stiftung West-Östliche-Begegnungen
- Jugend in Aktion/ ERASMUS+
- bmfsfj/ BafzA/ KJP/ Stiftung DRJA
- Aktion Mensch
- Renovabis/ Fonds Kooperation
- Brot für die Welt/ eed

Ediny Mir

Seit der Gründung unserer Partnerorganisation 1995 in Samara fördert diese die internationale Jugendarbeit, den Kulturaustausch, die Gedenkstättenarbeit und unterstützt sozial benachteiligte Menschen durch Projektarbeit. Projektes, war der Aufbau einer kleinen Frühförderstation, in der ca. 20 Kinder eine regelmäßige Förderung erhalten.

Über die Jahre unserer Partnerschaftsarbeit hinweg, bekam das Engagement ganz eigene Facetten mit unterschiedlichsten Projektideen. Angestoßen und realisiert über die beiden Vereine, konnte so Menschen vor Ort ganz konkret geholfen werden. Meist sind dies kleine Projektansätze, entsprechend den begrenzten finanziellen Mitteln.

Seit 2007 jedoch setzen wir gemeinsam ein größeres Projekt zur Förderung von Kindern mit Behinderung um. Wesentlicher Teil des
Wir bieten außerdem Jugendlichen die Möglichkeit einen Freiwilligendienst im Ausland zu machen. Finanziert wird dieser Einsatz über Jugend für Europa oder IJFD.

Weitere Kontakte bestehen nach Sysran und in verschiedene Dörfer der Umgebung, unter anderem auch zur tatari-schen Minderheit im Samaraer Gebiet.

Weitere Infos: www.einewelt-leipzig.de

**Online-Anmeldung und mehr Infos
auf der Webseite**
<https://einewelt-leipzig.de/summercamp-russland/>

Anmeldung Summercamps 2021 / Anmeldeschluss ist der **30. Mai 2021**, bis dahin müssen zwei Passbilder Kopie der Bestätigung der Reiseversicherung und ein gültiger Pass mit mindestens einem Jahr Gültigkeitsdauer uns vorliegen.

Name, Vorname:

Anschrift:

Telefon 1:

Telefon 2:

E-Mail:

Passnummer:

Ausstellungsort:

Gültigkeit von/ bis:

Geburtstag/-ort:

Tätigkeit:

Arbeitsstelle/ Uni:

Anschrift/ Telefon:

Ich melde mich hiermit verbindlich für das Camp in Russland an, und versichere, dass ich für den Zeitraum meiner Teilnahme eine Auslandsrankenversicherung abschließe und im Anschluss des Projektes Fotos mit mir in Berichten und auf der Internetseite des Eine Welt e.V. veröffentlicht werden dürfen

Unterschrift